



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Krumbek
(KRUMM/GV/02/2022) vom 08.09.2022

Anwesend:

Bürgermeister/in

Frau Brigitte Vöge-Lesky

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Kai Finck-Stoltenberg

Mitglieder

Herr Jens Kus

Herr Hans-Georg Löwel

Herr Stephan Reichel

Herr Jan-Peter Struve

Herr Heino Trede

Protokollführer/in

Frau Eva Kühnhorn

Amt Probstei

Abwesend:

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Frauke Bähnck

entschuldigt

Mitglieder

Herr Marcus Sapia

entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:39 Uhr
Ort, Raum: 24217 Krumbek, Im Dorfe 9, "Witt's Gasthof"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.03.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung

gefassten Beschlüsse

6. Ehrungen
7. Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Krumbek KRUMM/BV/079/2022
8. Spendenbericht 2021 KRUMM/BV/084/2022
9. Bericht über die im 1. Halbjahr 2022 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben KRUMM/BV/086/2022
10. Beratung und Beschlussfassung der Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Krumbek vom 01.01.2022 (Benutzungsgebührensatzung) KRUMM/BV/085/2022
11. Möglichkeiten der Energie-Einsparung in der Gemeinde Krumbek
12. Maßnahmen zur Verkehrssicherheit in den Straßen Ratjendorf, Meiereiweg und Parkstraße
13. SÜVO-Ergebnis der durchgeführten SW- und RW- Kanalspülung und der SW-Nebelung
14. Bericht zur Straßenerneuerung in Ratjendorf
15. Sachstand Umbau des alten FFW-Gerätehauses am Schmeedenbarg zum DGH mit Bauhof
16. Sachstand Breitbandausbau
17. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines PKW-Anhängers für die FFW und den Bauhof
18. Bericht aus der Feuerwehr
19. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.33 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Bürgermeisterin Vöge-Lesky beantragt eine Ergänzung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil unter Punkt 20 Auftragsvergaben um den Unterpunkt Anschaffung eines PKW-Anhängers für die FFW und den Bauhof. Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Ergänzung der Tagesordnung um den durch die Bürgermeisterin vorgebrachten Tagesordnungspunkt wie vorgeschlagen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: **Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: **Einwohnerfragestunde**

Aus den Reihen der Einwohner werden folgende Themen angesprochen:

- Warum ist die letzten GV-Sitzung bereits ein halbes Jahr her? Besser wäre ein vierteljährlicher Abstand.
Die Bürgermeisterin erläutert, dass eine GV-Sitzung vor der Sommerpause zeitlich nicht mehr unterzubringen war.
- Es wird angeregt, eine Einwohnerversammlung durchzuführen, Themenvorschlag: Klimanotstand und Energiekosten
- Straßensanierung Ratjendorf: welche zusätzlichen Aufträge sind erteilt worden?
Die Bürgermeisterin verweist auf die Tagesordnung, der Sachverhalt wird dort aufgeführt.
- Gutachten zur Fällung von Pappeln: liegt dieses schon vor und was hat es gekostet?
Gemäß Herrn Finck-Stoltenberg liegt das Gutachten noch nicht vor.
- Tempo-30-Zone in Ratjendorf bisher nicht vom Kreis umgesetzt, kann die Gemeinde dies ggf. selbst regeln?
- Fahrplangestaltung der VKP: kann die Gemeinde hier mitbestimmen bzw. wird die Gemeinde überhaupt gefragt?

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.03.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Niederschrift der Gemeindevertreterversammlung vom 24.03.2022 wird genehmigt. Die Bürgermeisterin trägt die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.03.2022 in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Ehrungen

Bürgermeisterin Vöge-Lesky bedankt sich im Namen der Gemeinde Krumbek bei Herrn Burkhard Schumacher für seine langjährige, zuverlässige und ehrenamtliche Tätigkeit als Gemeindearbeiter.

**TO-Punkt 7: Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Krumbek
Vorlage: KRUMM/BV/079/2022**

Der Vorsitzende des Finanz- und Wirtschaftsausschusses Herr Kus erläutert kurz die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Krumbek. Hierbei sei positiv zu bewerten, dass Sparmaßnahmen erfolgt sind. Ein großer Kostenblock sind die Kosten für Kita und Schule. Auch das ist positiv zu bewerten, bedeutet es doch, dass viele Kinder in der Gemeinde Krumbek leben.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2021.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 120.576,67 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Spendenbericht 2021
Vorlage: KRUMM/BV/084/2022

Frau Vöge-Lesky erläutert den Spendenbericht für 2021. Ein Großteil der Spenden erfolgte zur Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Feuerwehr. Außerdem wurden die Jugendfeuerwehr und die Feuerwehr durch Spenden unterstützt. Außerdem erfolgte eine Spende zur Brückensanierung im Bereich „Willems Bruch“.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 76 Abs. 4 GO die Annahme der im Haushaltsjahr 2021 eingegangenen Spenden gem. beigefügter Aufstellung.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bericht über die im 1. Halbjahr 2022 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: KRUMM/BV/086/2022

Die Bürgermeisterin erläutert die im 1. Halbjahr zusätzlich entstandenen Ausgaben. Diese verteilen sich auf die Erneuerung der Schmutzwasserpumpe, den Erwerb von Einsatzschutzkleidung für neue Mitglieder bei der Feuerwehr, die Bewirtschaftung der Sportanlage und die Verpflegung bei der Wahl.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2022 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.921,47 € zur Kenntnis.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 2.284,80 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung der Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Krumbek vom 01.01.2022 (Benutzungsgebührensatzung)
Vorlage: KRUMM/BV/085/2022

Die Vorsitzende erläutert den TOP. Aufgrund deutlich gesteigener Einleitungsmengen an Schmutzwasser ins Klärwerk Schönberg sind die Kosten für die Schmutzwasserbeseitigung

entsprechend stark angestiegen. Aus diesem Grund müssen die bisher relativ niedrigen Gebühren angepasst werden. Hierfür ist eine entsprechende Satzungsänderung erforderlich. Die Herkunft der gestiegenen Einleitungsmenge ist bisher unklar.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses beschließt die Gemeindevertretung die beiliegende Kalkulation für den Kalkulationszeitraum 01.01.2023 – 31.12.2025 mit einer Schmutzwassergebühr von 2,61 € je Kubikmeter Schmutzwasser. Der Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Krumbek wird zugestimmt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Möglichkeiten der Energie-Einsparung in der Gemeinde Krumbek

Aufgrund der aktuell drastisch steigenden Energiekosten stellt die Bürgermeisterin zur Diskussion, welche Einsparmöglichkeiten in der Gemeinde genutzt werden könnten. Verbrauchsstellen sind die Straßenbeleuchtung, das Dorfgemeinschaftshaus, das Sportheim und die FFW-Fahrzeughalle. Im Zuge reger Diskussion gibt es Ideen wie z.B.

- Umstellung der Straßenbeleuchtung komplett auf LED-Leuchtmittel – hierzu müsste man mit dem Kämmerer besprechen, wie dies finanziert werden könnte
- Straßenbeleuchtung später an- und zeitiger ausschalten (unter Beachtung der Verkehrssicherungspflicht)
- Prüfung, ob das Flutlicht am Sportplatz auf LED umgestellt werden könnte
- Verlegung von Fußballspielen auf Tageslichtzeiten, damit kein Flutlicht erforderlich ist
- Prüfung der Dämmung in DGH und Sportheim, um abschätzen zu können, in welchem Maße hier die Temperatur abgesenkt werden könnte
- Prüfung, ob Solarmodule auf das Dach des FFW-Gebäude montiert werden können

TO-Punkt 12: Maßnahmen zur Verkehrssicherheit in den Straßen Ratjendorf, Meiereiweg und Parkstraße

Straße Ratjendorf

In der Straße Ratjendorf mussten im Kurvenverlauf neben dem Teich die Regenwassermulden und die Straßenbankette ausgebessert werden. An dieser Stelle wurde die Bankette durch schwere LKW seitlich weggedrückt. Die Fahrbahn ist an dieser Stelle eng und schwer einsehbar, wodurch LKW bei Begegnungsverkehr entsprechend seitlich ausweichen. Damit die Teichböschung, die an dieser Stelle befindliche denkmalgeschützte Mauer und die Straßenfläche selbst künftig geschützt sind, muss verhindert werden, dass die LKW über die Bankette fahren. Deshalb steht dort aktuell eine Baustellen-Bake, wodurch sich der Begegnungsverkehr verlangsamt und die Bankette nicht befahren wird.

Die an der Straßenausbesserung beteiligten Unternehmen haben deshalb als langfristige Lösung die Installation einer optischen Fahrbahnverengung und der entsprechenden Beschilderung empfohlen. Dies ist durch das Amt bei der Verkehrsbehörde des Kreises zu beantragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass über das Amt Probstei ein Antrag an die Verkehrsbehörde des Kreises bezüglich der Einrichtung einer Fahrbahnverengung durch Aufstellen entsprechender Beschilderung in der Straße Ratjendorf gestellt werden soll.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Straßen Meiereiweg und Parkstraße

Die Bürgermeisterin erläutert, dass offenkundig in den beiden Straßen zu schnell gefahren wird und bittet um Meinungen und Vorschläge, was man dagegen tun könne. Nach reger Diskussion über die verschiedenen Möglichkeiten, um den Verkehrsfluss zu verlangsamen ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist das Thema Geschwindigkeitsreduzierung in der Parkstraße und im Meiereiweg an den Umwelt- und Bauausschuss, damit dort weitere Ideen gesammelt werden können.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: SÜVO-Ergebnis der durchgeführten SW- und RW- Kanalspülung und der SW-Nebelung

Die Vorsitzende berichtet von der erfolgten Kanalspülung der Schmutz- und Regenwasserkanäle. Dabei erfolgte auch eine Nebelung und eine Filmung der Kanäle. Außerdem wurden die Schächte kontrolliert und die Durchflussmesser geprüft. Die RW-Kanäle sind zum Teil schon sehr alt. Der entsprechende Endbericht ist heute eingegangen.

Leider konnte durch diese Kontrolle nicht geklärt werden, woher das Fremdwasser stammt, dass die Mehrkosten in der Schmutzwasserbeseitigung verursacht. Deswegen stellt die Bürgermeisterin zur Diskussion, ob das Messgerät, welches die anfallende Wassermenge ermittelt, geeicht werden sollte. Kosten hierfür ca. EUR 2.000,00. Alternativ könnte man Angebote für ein neues Messgerät einholen. Die anschließende Diskussion ergibt, dass man entsprechende konkrete Angebote für Eichung bzw. Neuanschaffung einholen wird. Außerdem soll noch ein Abgleich mit der angefallenen Schmutzwassermenge in diesem Jahr gemacht werden, hierzu muss der Zählerstand beim OEB abgefragt werden.

TO-Punkt 14: Bericht zur Straßenerneuerung in Ratjendorf

Die Bürgermeisterin berichtet über die erfolgte Straßenerneuerung in Ratjendorf. Hierbei wurde das letzte Stück Richtung Sophienhof/Bendfeld bis zur Kreuzung auf Kosten der Gemeinde asphaltiert, da dieses Stück nicht zum Schwarzdeckenunterhaltungsverband gehört. Im Zuge der Straßenerneuerung werden auch die Gullis und Kontrollrohre etc. noch neu gesetzt. Der Termin für die Maßnahme hat sich sehr kurzfristig fixiert und die Abrechnung steht noch aus.

TO-Punkt 15: Sachstand Umbau des alten FFW-Gerätehauses am Schmeedenbarg zum DGH mit Bauhof

Bürgermeisterin Vöge-Lesky berichtet von den fertig gestellten Maßnahmen im Dorfgemeinschaftshaus. Der barrierefreie Zugang ist fertig gestellt und funktioniert. Für einen solchen Zugang ist zwar ein Geländer nicht vorgeschrieben, jedoch zeigt sich in der Benutzung, dass an dieser Stelle ein Geländer erforderlich ist. Deshalb soll dort demnächst noch ein einfaches Geländer angebracht werden. Dafür gibt es Lieferschwierigkeiten beim Eingangstor. Der Förderzeitraum für diese Maßnahme läuft im Oktober aus. Für das Dorfgemeinschaftshaus wurden fast neuwertige Stühle gespendet. Hieraus ergibt sich die Frage, was man mit den bisherigen Stühlen tun möchte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die alten Stühle des Dorfgemeinschaftshauses zu entsorgen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 16: Sachstand Breitbandausbau

Die Bürgermeisterin berichtet, dass in Ratjendorf noch einige Hausanschlüsse fehlen. Ab dem 19.09.2022 sollen die restlichen Arbeiten erledigt in Krumbek bzw. Ratjendorf erledigt werden.

TO-Punkt 17: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines PKW-Anhängers für die FFW und den Bauhof

Es wird darüber nachgedacht, einen PKW-Anhänger für die Feuerwehr und den Bauhof anzuschaffen, damit bei Bedarf nicht immer einen Anhänger von Privatpersonen geliehen werden muss. Ein konkretes Angebot hierfür wird im nichtöffentlichen Teil besprochen. Außerdem ist noch zu klären, wo dieser Anhänger stehen soll. Hier kommt die Frage auf, ob man eine Diebstahlsicherung für den Anhänger beschaffen sollte. Gemeindevertreter Jens Kus erklärt sich bereit, eine solche Diebstahlsicherung zu spenden.

TO-Punkt 18: Bericht aus der Feuerwehr

Wehrführer Herr Michael Wessel berichtet von den Aktivitäten der Feuerwehr:

Im laufenden Jahr gab es bisher drei Einsätze:

- Großbrand „Alte Schule“ in Höhndorf, hier gab es viele Glutnester und kam die Wärmebildkamera dort gut zum Einsatz
- Eine Katze wurde mittels Drehleiter aus Schönberg von einem Dach gerettet
- Ein brennender Wagen auf einem Feld

Außerdem wurden Fenster- und Türöffner beschafft.

Am 01.10.2022 ist Laterne laufen in Krumbek, begleitet vom Spielmannszug. Start ist beim Dorfgemeinschaftshaus, Ziel ist das neue FFW-Gerätehaus.

Es kommt immer wieder vor, dass auf den mit „nur für Feuerwehr“ ausgewiesenen Parkplätzen am Gerätehaus andere Personen parken und diese dann mitunter beleidigend gegenüber den freundlich darauf Hinweisenden sind. Hier bittet die Feuerwehr um eine bessere Ausschilderung der Parkflächen, die zum Sportplatz gehören.

TO-Punkt 19: Bekanntgaben und Anfragen

Bericht aus dem Kulturausschuss:

- Das Kinderfest hat ein Plus von rund EUR 800,00 ergeben. Nächstes Jahr soll es wieder ein Kinderfest geben.
- Demnächst erfolgt das Anleuchten
- Es laufen schon wieder die Planungen für die Strohfiguren für das kommende Jahr an.
- Der Tourismusverband hat für die Strohfigurenbauer der Gemeinde EUR 130,00 für ein Grillfest o.ä. gespendet.
- Am 12.09.2022 findet eine Feier aller 161 Strohfigurenbauer der Probstei in Witt's Gasthof statt

Bericht aus der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses:

- Die Gemeinde wollte ein Gutachten zur geplanten Fällung von Pappeln einholen. Es hat sich als sehr schwierig herausgestellt, ein solches Gutachten zu bekommen, die Sache hat sich erledigt.
- Der Verkehrsspiegel an der Bushaltestelle für die Schulkinder erweist sich als sehr hilfreich.
- Thema Radweg Krumbek – Stakendorf, hier soll es am 15.09.2022 ein Gespräch zwischen LBV, Kreis Plön, Amt und Gemeinde geben

Die Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 21.45 Uhr.

gesehen:

Brigitte Vöge-Lesky
- Bürgermeister -

Eva Kühlhorn
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -